Mein Name ist Andreas Peters und ich teste Fahrradanhänger auf fahrradanhaenger-tests.de
Aufgrund der Tatsache, dass ich selber vor der großen Frage stand, welcher Fahrradanhänger wohl am besten für meine Bedürfnisse geeignet war, habe ich mich für die Tests entschieden. Es gibt so viele Dinge beim Kauf eines Fahrradanhängers zu beachten, an die man im ersten Moment gar nicht denkt.

Zunächst sollte überlegt werden, für welche Dinge ein Anhänger für das Fahrrad benötigt wird. Es gibt Kinderanhänger, Hundeanhänger und Lastenanhänger für Fahrräder. Für mich war der Kinderanhänger sehr wichtig. Auch sollte der Anhänger zum Transport von Einkäufen aus dem Supermarkt herhalten. Beim Kauf sollte auf sicherheitsrelevante Dinge, wie 5-Punkt-Gurt und Feststellbremse geachtet werden. Außerdem sollte auf die Reifengröße und die Federung geachtet werden. Werden Kinder transportiert, so sollen diese schließlich bequem und angenehm sitzen oder liegen können. Je größer die Räder umso besser ist es. Für kleine Räder könnten Bordsteinkanten und andere Unebenheiten zum Problem werden und im Endeffekt das Kind durchrütteln und schütteln.

Qeridoo Jumbo 1 Kid Fahrradanhänger – Sicher gestaltet

Bei einem Kinderfahrradanhänger sollten natürlich der Sicherheitsfaktor und der Komfort genau beleuchtet werden. Der Qeridoo Jumbo 1 Kid Fahrradanhänger kann mit einem Plus an Sicherheit punkten. Er verfügt über eine Feststellbremse und einen guten Bodenschutz. Auch der Rahmen und die Verbindungsteile machen einen sehr soliden und stabilen Eindruck. Was sehr wichtig ist. Die Konstruktion machte auf mich einen sehr guten Eindruck, da diese mit vielen Sicherheitsbändern versehen war. Da konnte kaum etwas schiefgehen. Im Innenraum hat das Kind genügend Platz zur Verfügung. Kinder bis zum Gesamtgewicht von 18 kg finden in dem Innenraum Platz. Außerdem sind Sicherheitsgurte enthalten, wodurch die Kleinen angeschnallt werden können. Die Kopfstütze und die Rückenlehne können variabel verstellt werden. Sicherheit und Entlastung der

Wirbelsäule sind somit garantiert.

Einige Vor- und Nachteile des Qeridoo Jumbo 1 Kid Fahrradanhängers

Ich musste einige Vor- und Nachteile feststellen. Bereits bei der Montage ging es los. Als Pluspunkt nenne ich zunächst die gute Bedienungsanleitung, die mitgeliefert wird. Diese ist leicht verständlich und gut dargestellt. Ohne die Anleitung hätte ich schnell den Überblick verloren. Der erste Schritt ist der, den Rahmen aufzuklappen, was mega einfach funktionierte. Danach musste die Achse mit den Rädern am Unterboden befestigt werden. Das hat auch recht gut geklappt. Aufgefallen ist mir allerdings, dass sich die Schrauben nur haben schwer reindrehen lassen. Deswegen hat auch der Zusammenbau eine gefühlte Ewigkeit gedauert. Etwas mehr Qualität hätte ich mir bei den Bohrungen gewünscht. Diese waren teilweise wirklich sehr dürftig verarbeitet. Werkzeug für den Zusammenbau des Fahrradanhängers ist überhaupt nicht im Lieferumfang enthalten, was doch recht schade ist. Der Anschluss an das Fahrrad hingegen gestaltete sich sehr schnell und problemlos. An der hinteren Radnarbe wird die Anhängerkupplung des Qeridoo Jumbo 1 Kid Fahrradanhängers befestigt.

Mit großer Bodenfreiheit für unebene Böden

An Bodenfreiheit mangelt es bei dem Qeridoo Jumbo 1 Kid Fahrradanhänger in der Tat nicht. Er verfügt über große 20 Zoll luftbereifte Reifen, eine individuell einstellbare Federung kann sogar auf Schotterpisten und anderen unebenen Wegen zum Einsatz kommen. Die Erschütterungen werden dank der Blattfederung im Innenraum so gering wie möglich gehalten. Allerdings könnte das Ziehen des Anhängers auf unebenen Pisten zum Kraftakt werden, da der Qeridoo Jumbo 1 Kid Fahrradanhänger mit seinen 16 kg kein Leichtgewicht ist. Hinzu kommt noch das Gewicht des Kindes. Es kann also doch sehr anstrengend werden.

Guter Kinderfahrradanhänger mit kleineren Schwächen

Das Gesamtpaket kann doch überzeugen. Der Kinderfahrradanhänger kann sowohl auf unebenen als auch auf glatten Wegen zum Einsatz kommen. Er bietet dem Insassen jede Menge Komfort und Sicherheit. Dank der individuellen Einstellmöglichkeiten kann das Kind rückenschonend auf verschiedensten Wegen transportiert werden. Preislich liegt er im mittleren Bereich und schneidet hinsichtlich Sicherheit, Komfort, Stabilität und Montage gut ab. Nur die Qualität der Bohrungen und das erhöhte Gewicht sind kleine Kritikpunkte von mir.